Raumwunder mit vielen Gesichtern

WINTERGARTEN Vielfältige Nutzung für mehr Licht und Lebensqualität

VON JANINE SCHULZE

IM NORDWESTEN – Der Traum vom eigenen Wintergarten begeistert seit Jahren viele Eigenheimbesitzer – mehr Licht, mehr Raum, mehr Lebensqualität. Längst gilt der gläserne Anbau nicht mehr nur als Stauraum für Pflanzen, sondern als echte Wohnraumerweiterung mit Stil.

Doch die vielen Facetten zur Nutzung erschließen sich oft erst auf den zweiten Blick. Dies beginnt bereits bei den baulichen Varianten: Ein wärmegedämmter Wintergarten ist auch tief im Winter nutzbar und erlaubt als Wohnwintergarten eine breite Vielfalt an Einrichtungs- und Nutzungsideen, während ein reines Glashaus – sogenannter Kaltwintergarten – besonders in der warmen Jahreshälfte ein geschütztes Gartenwohnzimmer bildet, in dem selbst bei Regen „draußen“ gefrühstückt werden kann.

Planung nach Nutzung

Wer bei der Planung die Nutzungsidee im Kopf behält, trifft auch bei Bodenbelag, Dämmung, Beleuchtung und Ausstattung die richtigen Entscheidungen. Möchte man den Wintergarten etwa als Esszimmer nutzen, eignet sich ein großzügiger Sitzbereich samt stimmiger Beleuchtung und, insbesondere bei kleineren Flächen, ein runder Tisch mit platzsparendem Arrangement. Wichtig ist ein wirksamer Sonnenschutz – durch die Verglasung heizt sich der Raum selbst im Winter schnell auf, speichert aber auch die Wärme und senkt damit langfristig die Energiekosten des Hauses. Der Wintergarten fungiert so als Klimapuffer zwischen Haus und Garten und trägt zur energetischen Effizienz bei.



Lichtdurchflutet und mitten im Grünen sind Wintergärten der ideale Aufenthaltsort zu jeder Jahreszeit. BILD: TOPNTP26/MAGNIFIC

Nicht weniger beliebt ist der Wintergarten als Wohnzimmer und Rückzugsort. Komfortable Sitzlandschaften, Hängesessel oder Liegen laden zum Entspannen ein, Pflanzen und stilvolle Dekoration sorgen für ein natürliches Wohlfühlambiente. Im Gegensatz dazu ermöglicht der Wintergarten als Fitnessraum das Training mit freiem Blick ins Grüne. Besonders für Yoga und Pilates unterstützt der Kontakt zur Natur das Wohlbefinden, bei klassischem Krafttraining sind robuste Bodenbeläge wie Fliesen empfehlenswert.

Ungewöhnlich, aber äußerst reizvoll ist der Wintergarten als Atelier oder Werkraum für Hobbys – etwa für Malerei oder Töpferei. Der offene Blick nach draußen inspiriert, während leicht zu reinigende Böden und viel Stauraum für Material das kreative Arbeiten unterstützen. Auch als Bibliothek überzeugt der Wintergarten. Regalsysteme, ein Lesesessel und gemütliche Beleuchtung bieten den perfekten Platz zum Schmökern. Viele profitieren zudem von der Möglichkeit, den Wintergarten zum Homeoffice umzuwandeln. Durchdachte Arbeitsplatzmöbel, ausreichend Steckdosen und effektive Verschattung schaffen konzentriertes Arbeiten mit Naturanschluss und Tageslicht.

Naturnah leben und genießen

Der Wintergarten-Klassiker ist nach wie vor die Nutzung als Pflanzenparadies. Ob tropische Orchideen oder klassische Zimmerpflanzen – das Angebot an Licht und die Möglichkeit, empfindliche Pflanzen zu überwintern, bieten ideale Bedingungen. Sogar als Küchenraum eignet sich der Wintergarten, insbesondere wenn Wasser- und Stromanschlüsse fachmännisch installiert werden. Kräuterbeete auf Fensterbänken und eine zentrale Kochinsel machen das Kochen zu einem Erlebnis mit Ausblick.

Für Familien mit Kindern schafft der beheizte Wintergarten zudem dringend benötigten Raum als Spielzimmer. Separate Spielbereiche, eine eigene Malecke oder sogar eine kleine Werkbank sorgen für Ruhe im restlichen Wohnbereich.

Immer beliebter wird zudem die Verwandlung des Wintergartens in eine Wellness-Oase. Whirlpool, Saunen oder kleine Pools lassen sich im gläsernen Anbau mit der passenden Ausstattung realisieren. Teppiche aus Naturfasern, Zimmerbrunnen und spezielle Beleuchtung runden das Spa-Gefühl ab.

Der Wintergarten steigert also nicht nur die Lebensqualität, sondern auch den Wert der Immobilie. Seine Nutzungsideen sind vielfältig und entwickeln sich mit den Bedürfnissen und Lebensphasen. Ein richtig geplanter und ausgestatteter Wintergarten bleibt damit über viele Jahre ein zeitloser Lieblingsplatz.



Ein kleiner Esstisch mit gemütlichen Stühlen und Pflanzen drum herum, macht den Wintergarten zum besonderen Esszimmer. BILD: HOKLARTHERM

